

thümlichen Standort abgeänderte Form des *R. Flammula* L. ist; während jener nur an sandigen Uferrändern vorkommt, gedeiht dieser in seiner typischen Entwicklung auf feuchtem Humusboden. Ein strieter Beweis für die erörterte Ansicht lässt sich nur durch zweckmässig angestellte Culturversuche liefern und Regel in Petersburg soll es bereits gelungen sein, auf diese Weise die eine Art in die andere überzuführen.

Herr Dr. v. Klinggräff jun. stellte Folgendes zum Druck für die Vereinschrift:

Zur Kryptogamenflora Preussens.

Seit meiner letzten Veröffentlichung über die höheren Kryptogamen unserer beiden Provinzen im J. 1871 in den Schriften der phys.-ökon. Gesellschaft in Königsberg, ist mir manches Neue bekannt geworden, worüber ich hier einige Mittheilungen machen will.

Durch die freundlichen Zusendungen mehrerer unserer Botaniker sind nicht nur die Standorte seltenerer Pflanzen vermehrt, sondern auch mehrere für uns neue Arten bekannt geworden, und ich selbst habe mich bemüht durch fleissiges botanisiren in meiner nächsten Umgegend und durch gründlichere Untersuchung der in meinem Herbarium aufbewahrten Vorräthe die verschiedenen Abarten und Formen mancher sehr variablen Arten festzustellen.

Die als neu für unsere Flora zu verzeichnenden Arten sind folgende:

Jungermannia obtusifolia Hook. An Hohlwegen im Boguscher Forstbelauf bei Marienwerder.

Jungermannia Starkii Funk. Auf sterilem Haideboden in Wäldern bei Marienwerder, an vielen Stellen!

Sphagnum Wulfianum Girgens. Im Boguscher Forstbelauf bei Marienwerder! Bisher nur aus den russisch-deutschen Ostseeprovinzen, Finnland, Lappland und Nordamerika bekannt.

Dicranum majus Turner. Im Stadtwald bei Graudenz: Scharlock und bei Pelonken bei Oliva: Sekarlock!

Dicranum spurium Hedw. Bei Dt. Krone: Retzdorff!

Distichium capillaceum Br. eur. Bei Graudenz: Scharlock! ein näherer Standort ist nicht angegeben. Ein in Gebirgen auf Kalkfelsen häufiges Moos, selten in der Ebene, so in Mecklenburg und bei Lübeck, auch besitze ich Exemplare die Lucas bei Riga gesammelt; es war hier also auch zu vermuthen.

Barbula rigidula Lindbg. Auf Steinen an einer Brücke bei Sandhübel nächst Marienwerder!

Grimmia leucophaea Grew. Auf Steinen am Birkenwäldchen und bei Renschendorf bei Lyck: Sanio!

Bryum cuspidatum Schimp. Liebethal bei Marienwerder! Paleschken bei Stuhm! Lyck: Sanio! Wurde früher nicht gehörig von *B. bimum* und *B. cirrhatum* unterschieden.

Mnium riparium Mitten. Am Ufer des Baches im Wäldchen von Sedlinen bei Marienwerder! Nur männliche Pflanzen.

Bartramia Oederi Sw. Auf Steinen, im Tursnitzer Walde bei Graudenz: Scharlock! Als ein Moos der höheren Gebirge für uns ein überraschender Fund. Leider dürfte der Standort verloren gegangen sein, denn wie mir Herr Scharlock schreibt, ist der Wald ausgerodet, die grossen Steine aber alle entfernt worden.

Fontinalis gracilis Lindbg. Im Bache bei Wiszniewo bei Löbau! Von mir früher nicht von *F. antipyretica* unterschieden, und nach Schimper's Meinung auch nur eine Form dieser Art.

Fontinalis squamosa L. Im See von Nitzwalde bei Graudenz: Scharlock! Bisher in der norddeutschen Ebene nicht gefunden.

Amblystegium Juratzkanum Schimp. An Brücken und Baumstämmen im Garten von Kl. Watkowitz bei Stuhm!

Amblystegium hygrophilum Juratzka. An einem Brunnen in Pietzkendorf bei Danzig: Klinsmann! Klatt! Tannsee bei Neuteich: Preuschoff!

Hypnum hamifolium Schimp. In tiefen Torfgruben bei Königsberg und Lyck: Sanio! Von mir bei Tilsit und Russ gefunden. Vielleicht nur eine sehr luxuriöse Form von *H. Sendtnerianum*.

Aspidium lobatum Sw. Im Königsthal bei Danzig: Bail!

An neu unterschiedenen Abarten und Formen, von denen mancher wohl das Antrecht zukommen möchte, kann ich für die Laubmoose 27, für die Gefässkryptogamen 13 verzeichnen. Sie würden alle bei einer Neubearbeitung der Provinzialflora Berücksichtigung finden müssen, hier hätte ihre Aufzählung ohne Beschreibung keinen Zweck.

Die neuen Standorte seltenerer oder wenigstens solcher Arten, welche noch nicht als allgemein verbreitet bekannt sind, sind folgende:

Riccianatans L. Neuteich: Preuschoff! *Riccia crystallina* L. Braunsberg: Seydler! *Preissia commutata* N. a. E. Pr. Stargardt: Caspary! Lyck: Sanio! *Scapania nemorosa* N. a. E. Schöneck: Caspary! *Jungermannia barbata* Schreb. Brakau bei Marienwerder! *Jungermannia setacea* Web. Pelonken bei Oliva: Scharlock! *Lophocolea cuspidata* N. a. E. Braunsberg: Seydler! *Chilosecyphus pallescens* N. a. E. Marienwerder! *Chilosecyphus polyanthus* Cord. Schöneck: Caspary! Berent: Caspary! Marienwerder! *Calypogeia Trichomanis* Cord. Graudenz: Scharlock! *Trichocolea Tomentella* N. a. E. Wald von Sedlinen bei Marienwerder! Stadtwald und Himmelsgrund bei Gutstadt: Seydler!

Lejennia serpyllifolia Libert. Rüdener Forstbelauf bei Marienwerder!
Frullania Tamarisci N. a. E. Putzig: Caspary! *Sphagnum fuscum*
(Schimp.) Pr. Stargardt: Caspary! Oletzko und Lyck: Sanio! *Sphagnum tenellum* (Schimp.) Lyck: Sanio! Zehlaubruh: Caspary! *Sphagnum speciosum* (Russow) Schöneck: Caspary! *Sphagnum teres* Angstr. Pr. Stargardt, Medenau und Rauschen: Caspary! Heilsberg: Seydler! *Sphagnum squarrosulum* Lesq. Sedlinen und Rothhof bei Marienwerder! *Sphagnum contortum* Schultz. Rehhöfer Forst bei Marienwerder! Lyck: Sanio! *Sphagnum molluscum* Bruch. Im Stadtwald bei Lindewald bei Braunsberg: Seydler! *Sphagnum rigidum* Schimp. Boguscher Forstbelauf bei Marienwerder! *Weisia viridula* Brid. Wald von Fiedlitz bei Marienwerder! *Dicranum flagellare* Hedw. Marienwerder! Lyck: Sanio! *Dicranum longifolium* Hedw. Lyck: Sanio! *Dicranum palustre* La Pyl. Lyck: Sanio! *Dicranum Schraderi* Schuegr. Marienwerder! Oletzko: Sanio! *Dicranodontium longirostre* Br. eur. Lyck: Sanio! *Campylopus turfaceous* Br. eur. Rachelshof bei Marienwerder! *Fissidens bryoides* Hedw. Neuteich: Preuschoff! *Fissidens taxifolius* Hedw. Neuteich: Preuschoff! Lyck: Sanio! *Phascum bryoides* Dicks. Weichselufer bei Kurzebrack bei Marienwerder! *Phascum curvicolium* Hed. Weichselufer bei Kurzebrack bei Marienwerder! *Pottia cavifolia* Ehrh. Weichselufer und Schlossberg bei Graudenz: Scharlock! Lyck: Sanio! *Anacalypta lanceolata* Röhl. Weichselufer bei Kurzebrack bei Marienwerder! *Didymodon rubellus* Br. eur. Neuteich: Preuschoff! Lyck: Sanio! *Barbula Hornschuchiana* Schultz. Lyck: Sanio! *Barbula convoluta* Hed. Lyck: Sanio! *Barbula pulvinata* Juratz. Lyck: Sanio! *Grimmia ovata* W. et. M. Lyck: Sanio! *Grimmia commutata* Hüb. Lyck: Sanio! *Racomitrium heterostichum* Brid. Schöneck und Stangenwalde! Caspary! *Ulota Bruchii* Brid. Braunsberg: Seydler! Darkehmen: Kühn! *Ulota crispa* Brid. Braunsberg: Seydler! Schöneck und Putzig: Caspary! *Orthotrichum fallax* Schimp. Tiefenau und Kurzebrack bei Marienwerder! *Orthotrichum stramineum* Hornsch. Lyck: Sanio! *Orthotrichum leiocarpum* Br. eur. Boguscher Forstbelauf bei Marienwerder: Lyck: Sanio! *Orthotrichum cupulatum* Hoffm. Lück: Sanio! *Orthotrichum Sturmii* H. & H. Garnseedorf bei Garnsee! *Entosthodon fascicularis* C. M. Paleschken bei Stuhl! *Leptobryum pyriforme* Schimp. Lyck: Sanio! *Webera cruda* Schreb. Graudenz: Scharlock: Schöneck: Caspary! Lyck: Sanio! *Webera annotina* Schwägr. Braunsberg: Seydler! *Bryum uliginosum* Br. eur. Lyck: Sanio! *Bryum inclinatum* Br. eur. Lyck: Sanio! *Bryum Warneum* Bland. Lyck: Sanio! *Bryum intermedium* Brid. Lyck: Sanio! *Bryum Funkii* Schwägr. Elbing: Hohen-dorf! *Bryum turbinatum* Schwägr. Lyck: Sanio! *Mnium affine* Bland. Lyck: Sanio! *Mnium stellare* Hedw. Lyck: Sanio! *Amblyodon dealbatus* P. d. B. Graudenz: Scharlock! *Meesea longiseta* Hed. Lyck: Sanio! *Meesea tristicha* Br. eur. Kalthof bei Braunsberg: Seydler! *Paludella squarrosa* Ehrh. Am Bojanower See bei Graudenz c. fr.: Scharlock!

Bartramia pomiformis Hedw. Graudenz: Scharlock! Elbing Schimanski!
Philonotis marchica Brid. Lyck: Sanio! *Philonotis fontana* Brid. Pelonken bei Oliva: Scharlock! Braunsberg: Seydler! Lyck: Sanio! *Atrichum angustatum* Br. eur. Münsterwalder Forst bei Marienwerder! Pogrimmer Wald bei Darkehmen: Kühn! *Diphyscium foliosum* Mohr. Schöneck: Caspary! *Antitrichia curtispindula* Brid. Stangenwalde: Caspary! *Leskea nervosa* Myr. Unterberger Schlucht bei Marienwerder! *Anomodon attenuatus* Hartn. Marienwerder! Lyck: Sanio! *Thuidium tamariscinum* Schimp. Rudener Forstbelauf bei Marienwerder! Pelonken bei Oliva: Scharlock! *Thuidium Blandowii* Schimp. Elbing: Hohendorf! *Pterigynandrum filiforme* Hedw. Lyck: Sanio! *Platygyrium repens* Schimp. Hammermühle bei Marienwerder! *Homalothecium sericeum* Schimp. Lyck: Sanio! *Camptothecium lutescens* Schimp. Graudenz: Scharlock! *Brachythecium Mildeanum* Schimp. Neuteich: Preuschoff! *Brachythecium glareosum* Schimp. Kröxen bei Marienwerder! Drewsholz bei Elbing: Hohendorf! Lyck: Sanio! *Brachythecium Starkii* Schimp. Lyck: Sanio! *Brachythecium rivulare* Schimp. Elbing: Hohendorf! *Eurhynchium strigosum* Schimp. Danzig: Scharlock! Neuteich: Preuschoff! *Eurhynchium piliferum* Schimp. Lyck: Sanio! *Eurhynchium atrovirens* (Sw.) Graudenz: Scharlock! *Eurhynchium Schleicheri* (Brid.) Unterberger Schlucht und Rudener Forstbelauf bei Marienwerder! *Rhynchostegium murale* Schimp. Frauenburg: Hohendorf! *Rhynchostegium rusciforme* Schimp. Bäckermühle bei Marienwerder! *Thamnum alopecurum* Schimp. Sedlinen bei Marienwerder! *Amblystegium subtile* Schimp. Wald bei Kröxen bei Marienwerder! *Amblystegium radicale* Schimp. Schadau und Bäckermühle bei Marienwerder! *Amblystegium irriguum* Schimp. Stangenwalde: Caspary! *Amblystegium Kochii* Schimp. Braunsberg: Seydler! *Hypnum Sommerfeltii* Myr. Graudenz: Scharlock! *Hypnum vernicosum* Lindbg. Osterode! Lyck: Sanio! Goldap: Caspary! *Hypnum Sendtnerianum* Schimp. Spengawken, Kreis Graudenz: Caspary! Osterode! Kakche Ball! Pakledim! Lyck: Sanio! *Hypnum intermedium* Lindbg. Lyck: Sanio! *Hypnum lycopodioides* Schwägr. Kittnau bei Graudenz: Scharlock! *Hypnum exannulatum* Gümbl. Lyck: Sanio! *Hypnum Solmsianum* Schimp. Seeteich bei Elbing: Hohendorf! *Hypnum fertile* Sendt. Rehhöfer Forst bei Marienwerder! *Hypnum pratense* Koch. Lyck: Sanio! *Hypnum arcuatum* Lindbg. Lyck: Sanio! *Hypnum palustre* L. Bäckermühle bei Marienwerder! Stangenwalde: Caspary! Lyck: Sanio! *Hypnum cordifolium* Hedw. Pelonken bei Danzig: Scharlock! *Hypnum stramineum* Dicks. Rudener Forstbelauf bei Marienwerder! Braunsberg: Seydler! *Hypnum scorpioides* L. Sabionken, Kr. Berent: Caspary! *Blechnum Spicant* Roth. Stangenwalde: Caspary! *Asplenium Ruta mururica* L. An der Pfarrkirche in Frauenburg: Seydler! *Asplenium Trichomanis* L. Fiedlitz bei Marienwerder! *Aspidium Boolii* Tuckerm. Kalmuser Torf-Torfbruch bei Garnsee! *Struthiopteris germanica* Willd. Heilsberg: Peter.

Ophioglossum vulgatum L. Rudener Forstbelauf und Rehhöfer Forst bei Marienwerder! *Botrychium matricariaefolium* A. Br. Treugenkohl bei Marienwerder! Conitz: Prätorius. Gulbien bei Dt. Eylau: Rosenbohm. Gutstadt: Peter. *Botrychium rutaefolium* A. Br. Conitz, Dt. Eylau. *Equisetum Telmateja* Ehrh. Gutstadt. *Lycopodium innudatum* L. Danzig. Heiligenbeil, Tilsit. *Lycopodium complanatum* L. Heilsberg.

Nachdem ich den Bericht des preussischen botanischen Vereins über seine sechszehnte Sitzung am 1. October 1877 gelesen, finde ich darin als Neuigkeiten und als neue Standorte für die Provinz Folgendes dem Obigen nachzutragen. Als neu:

1. *Phegopteris Robertiana* A. Br. Am Fluss bei Schloppe: Ruhmer und Festungsmauern bei Graudenz: Rosenbohm.
2. *Isoetes echinospora* A. Br. Im Wook-See bei Wahlendorf im Kr. Neustadt: Lützow, nach Caspary.

Neue Standorte:

1. *Polypodium vulgare* L. var. *auritum* Milde. Schloppe und Prochnow im Kr. Dt. Krone: Ruhmer.
2. *Asplenium Ruta muraria* L. Festungsmauern bei Graudenz: Rosenbohm.
3. *Aspidium Oreopteris* Ehrh.. Am Kellerberg bei Neustadt: Herweg.
4. *Ophioglossum vulgatum* L. Neustadt: Herweg.
5. *Botrychium rutaefolium* A. Br. Darkehmen: Kühn.
6. *Equisetum arcense* L. var. *decumbens* Meyer. Gutstadt; Klebs.
7. *Equisetum Telmateja* Ehrh. Dt. Krone: Ruhmer. Gutstadt: Klebs. Kukehmen, Kr. Heiligenbeil: Caspary. Zwischen Graudenz und Stremoczyn: Rosenbohm.
8. *Lycopodium complanatum* L. Dt. Krone und Schloppe: Ruhmer. Stadtwald bei Graudenz: Rosenbohm.
9. *L. Chamaecypris* A. Br. Arnsdorfer Zinswald Kr. Heilsberg: Klebs.
10. *Salvinia natans* L. In der Weichsel bei Ganskrug: Bail.

Vorträge **zoologischen Inhalts** hielt Herr Brischke.

Derselbe zeigte Kästchen mit Insecten-Präparaten vor, welche auf kleinem Raume die Futterpflanze, die verschiedenen Entwicklungs-Stadien des Insektes, also Raupe, Puppe, Falter und auch den Parasiten, wenn ein solcher bekannt ist, enthalten. Für den naturhistorischen Unterricht auf höheren Lehranstalten sind diese Präparate besonders geeignet.

Die als Probe vorgezeigten Kästchen enthielten:

1. Die *Phylloxera vastatrix* nebst den durch sie erzeugten Deformationen an Wurzeln und Blättern des Weinstocks. Eine frische Wurzel in Spiritus zeigte die Anfänge der Zerstörung.
2. Ein anderes Kästchen enthielt 2 andere Feinde der Rebe, nämlich die *Tortrix pilleriana* und den *Rhynchites betuleti*.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Schriften der Naturforschenden Gesellschaft Danzig](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [NF_4_3](#)

Autor(en)/Author(s): Klinggräff H. v.

Artikel/Article: [Zur Kryptogamenflora Preussens 29-33](#)